

Landesverband Niedersachsen e.V.



Christian Drechsel
Redakteur

e-mail: drechsel@vds-nds.de

22.08.2024

Empfehlungen für einen Artikel in der „Sonderpädagogik in Niedersachsen“

Die „Sonderpädagogik in Niedersachsen“ ist die vierteljährlich erscheinende Zeitschrift des vds (Berufsverband der Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen), Landesverband Niedersachsen. [Zeitschrift „Sonderpädagogik in Niedersachsen“ – Verband Sonderpädagogik \(vdsniedersachsen.de\)](https://www.vdsniedersachsen.de)

Artikel von Studierenden und Mitarbeitenden von Universitäten, Schulen und anderen Einrichtungen von Interesse werden gerne veröffentlicht.

Folgende Empfehlungen bzw. Richtlinien sind zu beachten:

- Es ist grundsätzlich alles erlaubt und erwünscht. Das gilt für Inhalt und Länge.
- Der Artikel richtet sich an die Leserinnen und Leser der Zeitschrift „Sonderpädagogik in Niedersachsen“. Dies sind in der Regel sonderpädagogisch tätige Menschen in Niedersachsen - Lehrende an Universitäten, Lehrkräfte sowie andere professionell Tätige.
- Intensive wissenschaftliche Auseinandersetzung und Diskussion finden in der bundesweit erscheinenden Publikation „Zeitschrift für Heilpädagogik“ statt.
- Für die „Sonderpädagogik in Niedersachsen“ ist eine möglichst praxisnahe Herangehensweise wünschenswert. Deshalb schlagen wir vor, dass die Beschreibung der Erhebungs- und Auswertungsmethodik, sofern

erforderlich, nicht mehr als 10-15 Prozent des gesamten Artikels einnehmen sollte.

- Wir schlagen eine Obergrenze des Artikels von 3500 Wörtern vor. Abweichungen nach oben und nach unten sind immer möglich.
- Inwieweit und in welcher Form „gegendert“ wird, bleibt den Autorinnen und Autoren überlassen. Es wird lediglich um eine einheitliche Schreibweise gebeten.
- Wenn es sich um ein praktisches Projekt handelt, sind eventuelle Fotos oder ergänzende Abbildungen sehr gerne gesehen. Bitte abklären, ob darauf gezeigte Personen veröffentlicht werden dürfen.
- Bilddateien bitte separat zum Artikel schicken.
- Am Ende des Artikels sind relevante Literaturangaben, falls verwendet, zu machen. Es wird um einen einheitlichen Zitierstil gebeten.
- Wünschenswert ist eine Kontaktangabe (Mail, Homepage) sowie ein Foto des Autors/ der Autorin in der Zeitschrift, um eventuelle Nachfragen zu ermöglichen.
- Vor der Veröffentlichung müssen per Formular Nutzungsrechte bezüglich Artikel und eventueller Fotos an die Sonderpädagogik in Niedersachsen übertragen werden. Eine finanzielle Vergütung kann nicht erfolgen.

Ich freue mich auf Ihre Zusendungen!

Christian Drechsel